

AZ
7. Dezember 2022

Amt der Stadt Feldkirch

Kommunikation
Dr. Andrea Bachmann
Abteilungsleiterin

Schmiedgasse 1-3
6800 Feldkirch
Österreich

Tel +43 5522 304 1160
Fax +43 5522 304 1119
andrea.bachmann@feldkirch.at
www.feldkirch.at

Medienaussendung

Begleitmaßnahmen und Verkehrskonzept für Hochwasserschutzprojekt Kapf Schlucht vorgestellt

Die Feldkircher Innenstadt war immer wieder von Hochwasserereignissen betroffen. Das Generationenprojekt Kapf Schlucht soll nun dafür sorgen, dass dieses Gefahrenszenario von vornherein entschärft werden kann. Bevor Mitte Dezember die Vorbereitungsarbeiten und im Jänner die eigentlichen Bauarbeiten starten, wurden am 6. und 7. Dezember die Anrainer:innen informiert.

„Die Baustelle in der Kapf Schlucht ist aufgrund ihrer zentralen Lage eine große Herausforderung“, so Bürgermeister Wolfgang Matt. „Wir setzen uns natürlich für bestmögliche Alternativen zur Umfahrung der Baustelle ein.“ So wurde bei den Anrainer:innen-Veranstaltungen vor allem ein umfangreiches Verkehrskonzept vorgestellt.

Busse fahren durch den Ardetzenbergtunnel

Bereits ab Sonntag, 11. Dezember werden die Busse nicht mehr durch die Kapf Schlucht fahren. Sie werden durch den Ardetzenbergtunnel umgeleitet und fahren statt der gesperrten Haltestelle „Heilig-Kreuz-Brücke“ nun die Haltestellen „Schlossgraben“ und „Bahnhof Süd“ an. Die detaillierten Informationen dazu sind im Internet unter feldkirch.at/stadtbus zu finden. Für einen möglichst reibungslosen Ablauf des Busverkehrs werden zudem die Ampelschaltungen und die Bodenmarkierungen in der Hämmerlestraße angepasst. Zeitgleich mit der Busumleitung wird die Kapf Schlucht auch für den restlichen motorisierten Verkehr gesperrt.

Behelfsbrücke für Fahrrad- und Fußverkehr

Für den Fahrrad- und Fußverkehr ist die Kapf Schlucht bis zum Beginn der eigentlichen Bauarbeiten weiterhin passierbar. „Im Dezember erfolgen die Baustelleneinrichtung sowie einige Vorarbeiten für die provisorische Fahrrad- und Fußgänger:innenbrücke“, erklärt Wolfgang Flach, Obmann des Wasserverbands Ill-Walgau und Feldkircher Stadtrat. „Das wird zu gewissen Behinderungen führen, aber eine Sperrung wird im Dezember nicht notwendig sein.“ Eine mehrtägige Totalsperrung für den Fahrrad- und Fußverkehr wird es

voraussichtlich Ende Jänner geben, wenn die Errichtung der Behelfsbrücke ansteht. „Das ist unangenehm, aber die Brücke stellt sicher, dass Fahrradfahrer:innen und Fußgänger:innen während der gesamten Bauzeit von rund zwei Jahren die Kapfchlucht weiterhin als Verkehrsweg nutzen können“, betont Bürgermeister Matt. Die Fahrrad- und Fußgänger:innen-Verbindung verläuft dann über die Behelfsbrücke in den Kehr, von dort über einen Innenhof (zwischen Gilmstraße und Graf-Hugo-Wuhrgang) und die Finanzlandesdirektion in das Zentrum.

Sperre der Ardetzenbergstraße

Aufgrund der Sperre der unteren Ardetzenbergstraße bis zur Kreuzung Veitskapfgasse muss sämtlicher Verkehr großräumig über den oberen Teil der Ardetzenbergstraße bis hin zur Reichsstraße auf Höhe des Bahnhofs umgeleitet werden. Um gerade zu Stoßzeiten ein geregelt Durchkommen sicherzustellen, hat die Verkehrsplanung der Stadt Feldkirch einen umfassenden Stufenplan mit verschiedenen Maßnahmen vorbereitet, die je nach Bedarf umgesetzt werden. Vereinzelt öffentliche Parkplätze werden aufgelassen. Die betroffenen Anrainer:innen sowie die Schulleitung des Instituts St. Josef wurden in die Planungen einbezogen. Die Situation auf der Umfahrroute wird seitens der Polizei und der Verkehrsplanung laufend evaluiert, um bestmögliche Verkehrslösungen für die Dauer der Bauarbeiten zu gewährleisten. Dazu gehören auch regelmäßige Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen im betroffenen Gebiet. Die Sperre der Ardetzenbergstraße erfolgt voraussichtlich Ende Jänner 2023.

Shuttlebus für den Wildpark

Ein kostenloser Shuttlebus in den Wildpark ab März 2023 soll an Wochenenden und Feiertagen das Verkehrsaufkommen am Ardetzenberg reduzieren. In diesem Zusammenhang wird auch die Einführung gebührenpflichtiger Parkplätze beim Wildpark geprüft. Zudem werden die Fußwege auf den Ardetzenberg und in den Wildpark durch ein Beschilderungskonzept besser gekennzeichnet. So sollen mehr Besucher:innen dazu animiert werden, das Auto stehen zu lassen. „Wir haben bei der Erarbeitung des Konzepts auch die Anliegen der Anrainer:innen so weit wie möglich berücksichtigt“, so Verkehrsstadtrat Thomas Spalt. „Uns ist aber bewusst, dass es gerade für Anrainer:innen während der anstehenden Bautätigkeiten dennoch zu Unannehmlichkeiten kommen wird.“

Zeitplan

- Bauzeit gesamt: Dezember 2022 – bis voraussichtlich Mitte 2025
- Umleitung der Busse durch den Ardetzenbergtunnel ab 11.12.2022
- Umleitung des gesamten motorisierten Verkehrs durch den Ardetzenbergtunnel ab 11.12.2022
- Voraussichtliche Sperre der unteren Ardetzenbergstraße ab Ende Januar 2023
- 4-tägige Komplettsperre auch für Fahrradfahrer:innen und Fußgänger:innen zum Aufbau der Behelfsbrücke in der Kapfchlucht im Januar 2023; Details werden eine Woche vor Montagebeginn bekanntgegeben.
- Dezember 2022: Baustelleneinrichtung und Vorbereitungsarbeiten
- Jänner 2023: Beginn der Bauarbeiten
- 2. Bauabschnitt - Erneuerung der Montfortbrücke: geplant ab Mitte 2025 bis 2026